



Schön erfolgreich (v. l.): Bettina Macher, Myriam Ruesch und Katja Hess als Trio Artemis.

FOTO DOMINIK DRUMANN

Von Winterthur bis Tokio Drei Engel geigen sich um die Welt

VON SIMONE MATTHIEU

WINTERTHUR ZH. Sie sind eigenwillig, eigenständig und ganz schön erfolgreich. Das Schweizer Trio Artemis geht sich um die Welt.

Nur unter ihresgleichen fühlen sie sich wohl. Deshalb haben sich Katja Hess (34, Violine), Bettina Macher (35, Violoncello) und Myriam Ruesch (36, Klavier) nach dem Musikstudium nicht wie die meisten ihrer Kolleginnen und Kollegen von einem Orchester anstellen lassen.

Lieber wollten die drei ihre Geschi-

cke selber leiten. Als Trio Artemis machen sie das seit zehn Jahren erfolgreich. «Wir entscheiden und regeln alles selber», erzählt Geigerin Katja Hess, «vom Management über die Pressearbeit bis zum musikalischen Konzept. Das ist doch der Traum jedes Musikers – wir leben ihn!»

Mit Geige, Klavier und Violoncello sind die drei «Arte-Missen» bereits um den ganzen Erdball gezogen: In Deutschland, Österreich, Frankreich, Spanien, der Tschechei, Amerika und vor allem im japanischen Tokio und in Osaka spielten sie vor grossem Publikum. 2006 werden sie das Land der aufgehenden Sonne zum vierten Mal

zu einer ausgedehnten Konzerttour besuchen.

Dieses Jahr waren sie hauptsächlich in der Schweiz und haben ihr fünftes Album «Libertà» aufgenommen. Die Stücke widerspiegeln die Bandbreite des Trios: von Klassik über Tango und Walzer bis Filmmusik. Die CD zum 10-Jahre-Jubiläum der «Arte-Missen» könnte keinen treffenderen Titel haben: Die Freiheit als Künstlerinnen und als Menschen ist ihr höchstes Gut und hat sie zum Namen inspiriert. Ihr Motto: «Artemis, die Göttin der Jagd, passt darum so gut zu uns, weil sie freiheitsliebend und unabhängig ist.»
www.trioartemis.ch